

glauben leben als brautpaar eine besondere zeit gestalten

*Eigentlich hätten
wir bald gefeiert...*



Hochzeit

Foto: Kerstin Steffe

Die Materialien wurden ausgearbeitet und zusammengestellt von der Ehe- und Familienseelsorge in der Hauptabteilung Seelsorge der Diözese Augsburg. Weitere Informationen und Anregungen zum Thema Kirchliche Hochzeit findet ihr unter: www.hochzeit-kirchlich.de

Redaktion: Stefanie Kasche, Prisca Leeb, Kerstin Steffe, Dr. Konrad H. Blüml, Dieter Güntner, Hubert Lüpken

Dieses Jahr hätten wir geheiratet ...



Das Frühjahr und wahrscheinlich das weitere Jahr 2020 werden wir alle nicht so schnell vergessen.... eigentlich hatten wir alle Pläne für dieses Jahr:

Wir wollten in den Urlaub fahren, wir wollten Feste feiern, wir wollten wie gewohnt in den Kindergarten, die Schule und die Arbeit gehen und unseren Alltag ganz normal gestalten. Und ihr wolltet mit lieben Menschen eure Hochzeit feiern.

Für eure Hochzeit ist Vieles vorbereitet. Einladungskarten sind geschrieben und verteilt, Musik ist ausgesucht, die Band gebucht. Auch für ein wunderbares Essen und eine tolle Lokalität ist gesorgt, festliche Hochzeitskleidung ist schon im Schrank, die Gespräche und Vorbereitungen für die kirchliche Trauung sind fast oder sogar schon ganz abgeschlossen - es kann losgehen.

Und dann - Mitte März kommt alles anders.

Weil jetzt alles anders ist und Geplantes nicht stattfinden kann, haben wir für euch - liebe Brautpaare - ein paar Gedanken und Ideen zusammengestellt, in der Hoffnung, dass diese für euch in dieser Zeit hilfreich sind. Vor allem, weil wir wissen, dass ihr nicht planen könnt und gewissermaßen in der Luft hängt. Wir wollen euch damit spüren lassen, dass wir und viele andere Menschen an euch denken.

Ihr könnt euch gewiss sein: Auch Gott ist in dieser Zeit und in eurem Alltag dabei.

IDEEN FÜR DIESE ZEIT

Liebesbotschaften schreiben

In diesen Tagen sind wir besonders auf die Menschen angewiesen, mit denen wir zusammenleben. Denn mit ihnen dürfen wir uns treffen, uns umarmen, uns nahe sein. Das, was für uns im Alltag bislang selbstverständlich war, geht jetzt nicht: Die eigenen Eltern besuchen und umarmen, sich mit Freundinnen und Freunden treffen, als Gruppe Dinge unternehmen oder miteinander Feste feiern.

Das Gute aber ist: Du bist nicht allein! Dein Lieblingsmensch ist bei dir! Auch wenn ihr Abstand zu allen anderen halten müsst, seid ihr beiden euch ganz nah. Ihr wollt heiraten - am liebsten dieses Jahr.

Und trotz aller Sorge, ob die Hochzeit dieses Jahr vielleicht doch irgendwie stattfinden kann, was mit all dem schon im Voraus bezahlten Geld passiert oder wann es überhaupt einen Ausweichtermin geben wird, könnt ihr beide euch aufeinander verlassen. Dies zu spüren und zu hören, tut gut und baut auf.

Hierzu eine Idee:

Jeder von euch beiden sucht sich ein farbiges Paper aus (am besten unterschiedliche Farben) und schneidet es in Streifen, so dass auf den Streifen etwas geschrieben werden kann.



Auf die einzelnen Streifen schreibt ihr nun beide - geheim -, was ihr an eurer Partnerin/eurem Partner liebt. Das können die ganz kleinen unscheinbaren Dinge sein, genauso wie eine große Liebeserklärung an die Person als solche.

Wenn ihr beide fertig geschrieben habt, faltet die Zettel zusammen und legt sie in eine schöne Schachtel. Jetzt könnt ihr nach und nach - vielleicht wie ein Ritual morgens oder abends - jeder eine Botschaft herausnehmen und euch an diesem Tag daran erfreuen.

Ach ja, immer wieder nachfüllen nicht vergessen! 😊

Videobotschaft oder Karte für die Gäste gestalten

Viele der Gäste sind sicher auch sehr traurig, dass eure Hochzeit verschoben werden muss oder bangen mit euch, um das wie und wann. Schickt ihnen doch eine Videobotschaft von euch oder vielleicht eine handgeschriebene Karte. Die Antworten darauf werden sicher auch euch guttun.

Freie Zeit nutzen - sich und anderen Gutes tun



Ihr habt euch sicherlich ein Zeitfenster vor oder nach dem festgesetzten Hochzeitstermin frei genommen, vielleicht sogar schon Monate vorher, um einige Dinge im Voraus zu erledigen. Jetzt habt ihr auf einmal freie Zeit, manchmal durch Kurzarbeit sogar mehr als gedacht. Überlegt, wie ihr diese Zeit nutzen wollt: Ihr könnt einen Wellnesstag zuhause planen oder euch auf einem Freiwilligenportal melden, ein Fotobuch vom letzten Urlaub gestalten oder den Flur streichen - das geht zu zweit alles leichter. Vielleicht habt ihr auch noch ein Projekt, für das nie Zeit war und das jetzt Platz findet. Sucht euch etwas aus, was euch Freude macht, und gestaltet diese freigewordene Zeit bewusst gemeinsam!

Sorgen teilen - Frust ablassen

Die Situation ist blöd - da gibt es kein Drumrum-Reden. Ärger, Trauer und Frust sind da und müssen an manchen Tagen vielleicht auch irgendwie raus. Wie, dafür hat jeder von euch eine eigene Strategie. Vielleicht hilft es einfach mal, einen lauten Schrei los zu lassen, sich sportlich auszupowern, sich bei einer Freundin/einem Freund am Telefon auszuheluen oder in eine Kirche zu gehen und eine Kerze anzuzünden. Redet miteinander, was jedem von euch hilft, und dann räumt dem bewusst eine Zeit ein. Und danach plant bewusst etwas anderes.



Klagegebet

Es ist nicht fair!

Es ist nicht fair, dass ausgerechnet jetzt Covid-19 unser Leben bestimmt. Es ist nicht fair, dass ich liebe Menschen nicht besuchen darf, dass wir nicht so heiraten können, wie wir wollen. Es ist nicht fair, dass wir unsere Hochzeitsreise verschieben müssen. Es ist nicht fair, dass Menschen erkranken, leiden, ja sterben. Ich bin wütend und enttäuscht! Es hätte doch so schön sein können, und jetzt ist nichts mehr so, wie wir es geplant hatten. Ich sehe darin keinen Sinn. Dieses Covid-19 ist sinnfrei! Nicht mal einen Schuldigen kann ich finden und wenn, ändert dies an der Situation und meinem Ärger nichts! Ich fühle mich ohnmächtig. Ich bin enttäuscht. Enttäuscht darüber, dass es anders ist, als ich es mir wünschte. Amen.



Perspektiven und Visionen entwickeln

Auch wenn Manches oder Vieles gerade frustrierend läuft - eure einmalige Liebesbeziehung ist ein wahrer Schatz. Daraus schöpft ihr Kraft und stärkt euch gegenseitig. Ihr glaubt einander und aneinander. Auch Gott glaubt an euch. Gott traut euch, er traut euch etwas zu. In eurer Liebe wird seine Liebe sichtbar und spürbar.

Was hat Gott sich wohl mit euch beiden noch alles gedacht? Träumt zusammen und erzählt euch von euren Hoffnungen, Wünschen und Träumen - so können sie Wirklichkeit werden!



Impulse für Eure Paarbeziehung - die Hochzeitsapp

Kennt Ihr die Hochzeitsapp - dort bekommt ihr viele Impulse auf dem Weg zur Hochzeit. Gleich die APP herunterladen.



Am ursprünglich geplanten Hochzeitstag

Irgendwann ist er dann da - der Tag, an dem ihr eigentlich heiraten wolltet. Ein Datum, das in den letzten Wochen und Monaten für euch sehr präsent und immer ein Besonderes war. Lasst es ein besonderes Datum sein! Gestaltet diesen Tag für euch zwei zu einem besonderen Tag und lasst ihn nicht einfach vorbeiziehen! An diesem Tag darf alles seinen Platz haben: Ärger, Trauer und Frust über die Situation, aber vor allem auch Dankbarkeit für eure Partnerin /euren Partner, Verbundenheit mit den Menschen, die euch wichtig sind, Aktivitäten, die euch gut tun, und ganz viel Liebe!



Gott geht mit - Impulse zum Weiterdenken

In diesem Abschnitt findet ihr einige Bibelstellen und Gebete, die vielleicht eure Situation ins Wort bringen, euch zum Nachdenken anregen und euch Mut machen können.

Zwei sind besser als einer allein (Kohélet 4,9-10)

Zwei sind besser als einer allein, falls sie nur reichen Ertrag aus ihrem Besitz ziehen. Denn wenn sie hinfallen, richtet einer den anderen auf. Doch wehe dem, der allein ist, wenn er hinfällt, ohne dass einer bei ihm ist, der ihn aufrichtet.

Alles hat seine Zeit (Kohélet 3,1-8)

Alles hat seine Stunde. Für jedes Geschehen unter dem Himmel gibt es eine bestimmte Zeit: eine Zeit zum Gebären und eine Zeit zum Sterben, eine Zeit zum Pflanzen und eine Zeit zum Ausreißen der Pflanzen, eine Zeit zum Töten und eine Zeit zum Heilen, eine Zeit zum Niederreißen und eine Zeit zum Bauen, eine Zeit zum Weinen und eine Zeit zum Lachen, eine Zeit für die Klage und eine Zeit für den Tanz; eine Zeit zum Steinewerfen und eine Zeit zum Steinesammeln, eine Zeit zum Umarmen und eine Zeit, die Umarmung zu lösen, eine Zeit zum Suchen und eine Zeit zum Verlieren, eine Zeit zum Behalten und eine Zeit zum

Wegwerfen, eine Zeit zum Zerreißen und eine Zeit zum Zusammennähen, eine Zeit zum Schweigen und eine Zeit zum Reden, eine Zeit zum Lieben und eine Zeit zum Hassen, eine Zeit für den Krieg und eine Zeit für den Frieden.

Ermutigung



In der Bibel finden sich viele ermutigende Sätze. Sätze oder Worte, die Mut machen, auch in Zeiten der Unsicherheit.

Wir haben für euch ein paar unserer Lieblingsverse zusammengetragen.

Der HERR selbst zieht vor dir her. Er ist mit dir. Er lässt dich nicht fallen und verlässt dich nicht. Du sollst dich nicht fürchten und keine Angst haben. Dtn 31,8

Niemand wird dir Widerstand leisten können, solange du lebst. Wie ich mit Mose war, will ich auch mit dir sein. Ich lasse dich nicht fallen und verlasse dich nicht. Sei mutig und stark! Jos 1,5f

Für jetzt bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; doch am größten unter ihnen ist die Liebe. 1Kor13,13

Habe ich dir nicht befohlen: Sei mutig und stark? Fürchte dich also nicht und hab keine Angst; denn der HERR, dein Gott, ist mit dir überall, wo du unterwegs bist. Jos 1,9

Behüte mich, Gott, denn bei dir habe ich mich geborgen! Ich sagte zum HERRN: Mein Herr bist du, mein ganzes Glück bist du allein. Ps 16,1f

Die aber auf den HERRN hoffen, empfangen neue Kraft, wie Adlern wachsen ihnen Flügel. Sie laufen und werden nicht müde, sie gehen und werden nicht matt. Jes 40,31

Darum tröstet einander und einer baue den andern auf, wie ihr es schon tut! 1 Thess 5,11

Kommt alle zu mir, die ihr mühselig und beladen seid! Ich will euch erquicken. Mt 11,28

Euer Herz sei stark und unverzagt, ihr alle, die ihr den HERRN erwartet. Ps 31,25

Weil du in meinen Augen teuer und wertvoll bist und weil ich dich liebe, gebe ich Menschen für dich und für dein Leben ganze Völker. Jes 43,4

Was sollen wir nun dazu sagen? Ist Gott für uns, wer ist dann gegen uns? Röm 8,31

Gebete

Guter Gott, wir planen unsere Hochzeit und wissen nicht, ob sie stattfinden kann / wann sie im nächsten Jahr stattfinden kann. Wir sind traurig, dass wir unser großes, gemeinsames Fest nicht feiern können. Gib uns Geduld und Kraft, diese Zeit zu überstehen. Amen.

Guter, barmherziger und liebender Gott, wir haben viele Fragen und dürfen mit unserer Ratlosigkeit zu dir kommen. Denn als Paar in einer lebendigen Liebesbeziehung sind wir mit dir verbunden und können nicht scheitern - sonst in allem. Du bist für uns da und zeigst uns deine ganze Wirklichkeit noch im kleinsten Fragment unserer Liebe. Diesen Glauben an dich zu leben als Paar, heißt an ein Leben in Fülle zu glauben. Schenk uns also trotz allem Wahnsinn immer neu den Mut, uns für den Wahn-Sinn der Liebe zu entscheiden!
(Dr. Konrad H. Blüml)



Miteinander
Hand in Hand
Gehen wir durch Leben
Haben versprochen
Für einander da zu sein zu allen Zeiten
in guten Tagen und in schlechten
Gelassen können wir in die Zukunft blicken.
Brennt auch das Feuer der Liebe so bleiben
doch Schwierigkeiten nicht aus
Plötzlich kann es hart werden nie aber nur
für den einen oder den anderen
immer für beide.
Doch wir halten einander und Gott hält uns.
(Georg Schwikart)



Zwei ist mehr
als
ich plus du
zwei auf dem weg
DIR nach
DU zwischen uns
weil DU ja sagst
trauen wir uns
über den weg
der leben verheißt
weil DU ja sagst
ver-trauen wir DIR
uns an
auf immer

(Robert Haas)

Rückmeldungen

Wie geht es euch als Brautpaar in dieser besonderen Zeit?
Wir freuen uns, über euer Feedback, eure Geschichten oder einen Austausch mit euch,
Schreibt uns:
paare2020@hochzeit-kirchlich.de
oder über unser [Mailformular](#)

oder ruft uns an:
[Telefonnummern unserer Außenstellen](#)



Segen

Es ist weiß Gott
ein langes Leben
Es ist weiß Gott
eine verrückte Zeit
Es ist weiß Gott
ein Abenteuer
miteinander
alt zu werden

Es gibt weiß Gott
eure große Liebe
Es gibt weiß Gott
euren zarten Glauben
Es gibt weiß Gott
eure starke Hoffnung
miteinander
glücklich zu sein

Es braucht weiß Gott
unendlich viel Geduld
Es braucht weiß Gott
unglaublich viel Geschick
Es braucht weiß Gott
unerschöpflich viel Kraft
miteinander
zu bestehen

Doch weil Gott
das alles weiß
wird er
seinen Segen legen
kraftvoll und sanft
und jeden Tag neu
auf euch
und euren Bund

(Martina Kreidler-Kos)

